

# Vorwort

Als wir im Frühjahr 2005 das erste Mal zusammenkamen, um uns über die Durchführung einer qualitativen Studie und darauf basierend das Schreiben eines Buches zu unterhalten, haben wir nicht geahnt, welchen Aufwand und welche Zeit dieses Vorhaben letztlich kosten würde. Aber manchmal ist es ja besser, manche Dinge nicht im Voraus zu wissen, weil man sie sonst vielleicht gar nicht angehen würde.

Das gilt allerdings nicht für Unternehmen, die planen, im IT-Bereich mit Near- oder Offshore-Dienstleistern zusammenzuarbeiten oder sogar eine Joint-Venture- oder ganz eigene Geschäftseinheit in einem mehr oder weniger weit entfernten Land zu gründen.

Wir haben in diesem Buch die schon bestehenden Erfahrungen von Unternehmen, die mit diesem Ansatz bereits arbeiten oder gearbeitet haben, mit unseren eigenen verbunden und daraus eine kompakte Sammlung der wichtigsten Erfolgsfaktoren zusammengestellt. Sie soll Praktikern ebenso helfen wie Wissenschaftlern, die selbst in der Regel nicht auf eigene praktische Erfahrungen zurückgreifen können.

Uns ist bewusst, dass es mittlerweile bereits viele Studien, wissenschaftliche Artikel und auch Bücher zu diesem Themenkreis gibt. Wir glauben aber, dass uns – hoffentlich – eine gute Mischung aus Fakten und konkreten Handlungsvorschlägen gelungen ist. Es würde uns natürlich freuen, wenn Sie als Leser dieses Buches das genauso sehen. Wir freuen uns über jedes Feedback von Ihnen.

Ein solches Vorwort kann natürlich nicht enden ohne den Dank an die vielen Helfer und Förderer, ohne die dieses Buch nicht möglich geworden wäre.

Ein besonderer Dank aller Autoren gilt dem Leiter des Instituts für Wirtschaftsinformatik an der Universität Hamburg, Herrn Prof. Dr. Stefan Voß, der die Durchführung der diesem Buch zugrunde liegenden Studie erst ermöglicht hat. Herrn Marcel Morisse sei für die

Übernahme von Kontaktabmachungen, Teilen der Experteninterviews und Teilen der Erfassung der Erhebungsergebnisse gedankt, Frau Dr. Gabriele Schneider, Frau Tracy Guo und Herrn Andreas Rudi für wertvolle Hilfestellungen.

Die Studie konnte dankenswerterweise mit Förderung und sachkundiger Unterstützung der Firma IMPALA GmbH durchgeführt werden.

Ebenso verbunden sind die Autoren auch allen Unternehmen und ihren Experten, die für Interviews und die Beantwortung von Fragebögen ihre Zeit und ihr Wissen zur Verfügung gestellt haben.

Ein weiterer Dank für die kritische Durchsicht des Manuskripts geht an die Herren Georg Krämer und Hergen Hillen.

Frau Prof. Dr. Heidi Heilmann hat uns mit ihren umfangreichen und detaillierten Anregungen hilfreich zur Seite gestanden. Dafür und besonders für ihre Geduld, die sie mit unserem Autorenteam hatte, danken wir ihr herzlich und natürlich auch Frau Preisendanz vom dpunkt.verlag für ihre Unterstützung.

Viel Zeit und Geduld haben auch unsere Familien aufgebracht, wenn sie auf ihren Freund, Ehegatten und Vater verzichten mussten – danke für Euer Verständnis und Eure Unterstützung.

*Gerd Nicklisch, Jens Borchers, Ronald Krick und Rainer Rucks*

Hamburg, April 2008